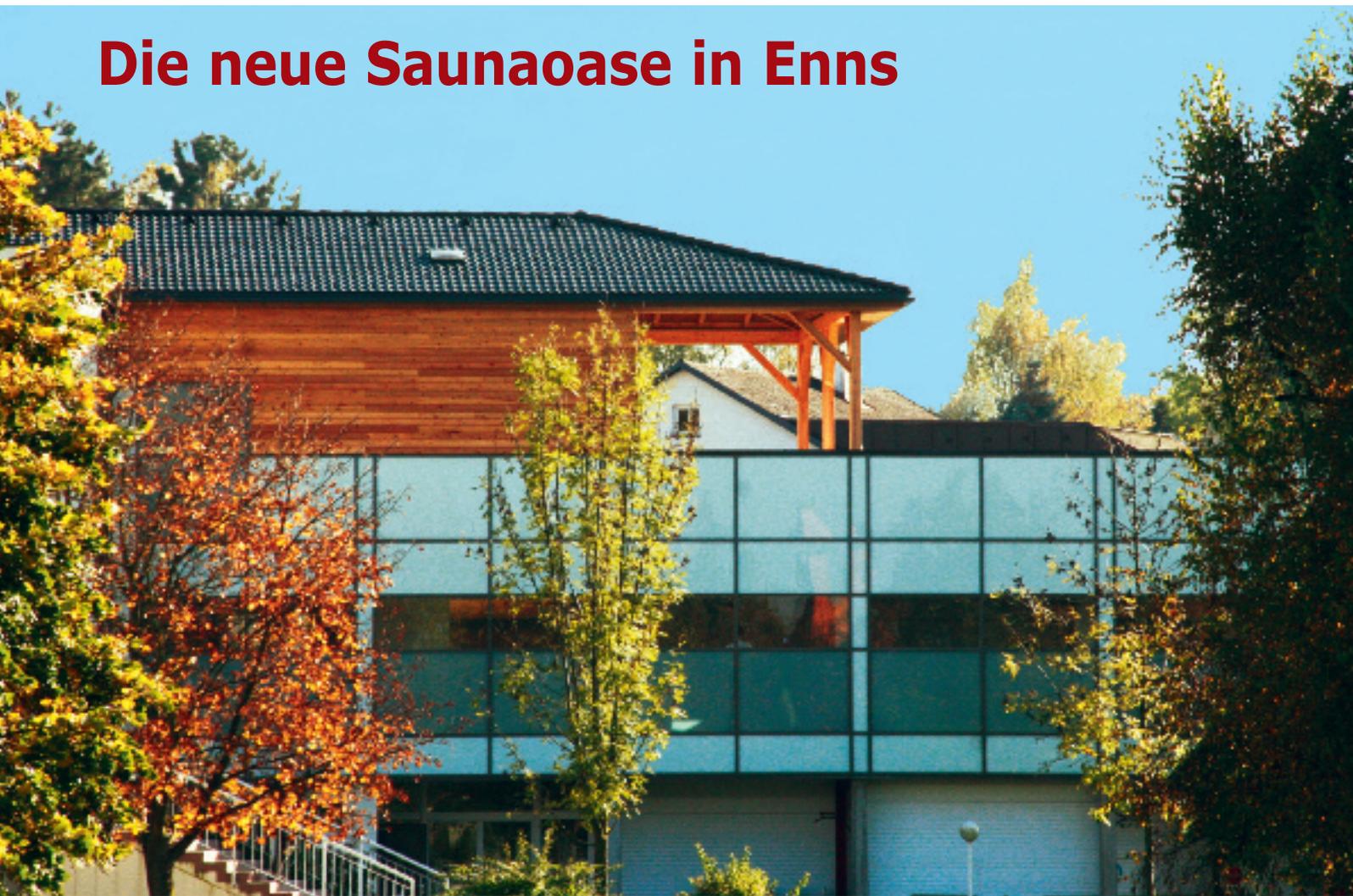


Die neue Saunaoase in Enns



INHALTSVERZEICHNIS

Neuigkeiten vom Brauereiareal	S. 2	Sauna	S. 4-5
Machbarkeitsstudie Hallenbad	S. 3	Wir beugen vor!	S. 9



MÖGLICHER BAUGEBINN SCHON IM SOMMER 2009

Erfreuliche Neuigkeiten vom Brauereiareal

Das im Sommer dieses Jahres im Gemeinderat mit großer Mehrheit beschlossene Projekt macht große Fortschritte. Bürgermeister Karlinger hat mittlerweile in mehreren Verhandlungen wesentliche Fragen wie Situierung betreubares Wohnen, Parkplätze, Grünflächen-gestaltung etc. mit dem potenziellen Bauträger WSG und dem Architektenteam M besprochen.

Aufgrund mehrerer Anfragen sei hier nochmals erwähnt, dass es zu einer Verwertung des gesamten Areals kommt, wobei die Stadtgemeinde Enns Grundstückseigentümer bleibt. Mit WSG und Architektenteam M konnten verlässliche und renommierte Partner gefunden werden.

Nach Änderung des Bebauungsplans durch das Land OÖ könnte bereits im Frühsommer des kommenden Jahres mit der Umsetzung begonnen werden.

Wie sieht das Projekt im Detail aus?

In der Tiefgarage werden einerseits Parkplätze für die 24 betreubaren und die 9 Mietwohnungen sowie andererseits 20 Stellflächen, die bei der Stadtgemeinde Enns als Dauerparkplatz gemietet werden können, angeboten. Im Erdgeschoss werden 36 Kurzparkplätze errichtet.



Die betreubaren Wohneinheiten im Brauereiareal werden nach den Richtlinien der Sozialabteilung des Landes Oberösterreich gebaut – und zwar orientiert an Größe, Leistbarkeit und Einrichtung.

Nicht nur die betreubaren Wohnungen, auch die Mietwohnungen für junge Familien werden vom Land gefördert. Diese werden durch großzügige Grünflächen und einen eigenen Spielplatz aufgewertet.

Die verbleibende ebenerdige Fläche im Brauereiareal wird mit überdachten Radabstellplätzen und Bäumen attraktiv gestaltet.

Auch die Krabbelstube profitiert

Mit Baubeginn im nächsten Jahr wird der Spielplatz der Krabbelstube um das beinahe Doppelte vergrößert, und ein zusätzlicher Gymnastikraum soll errichtet werden.

Aufgrund der großen Nachfrage nach Betreuungsplätzen in der Krabbelstube wird eventuell Platz für eine weitere Gruppe mit 10 Kindern geschaffen.

In einer zweiten Bauetappe erfolgt die Altbestandssanierung des Hauses Bräuergasse Nr. 9 zur Einrichtung einer Jugendwohlfahrt und einer Mutterberatung.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger ist froh, dass nun was bewegt wird im umstrittenen Brauereiareal: „Endlich nimmt das Projekt konkrete Formen an und wird mit der Baueinreichung einen Abschluss finden. Ich freue mich sehr darauf, den Ennser Senioren diese betreubaren Wohnungen übergeben zu können. Das Schöne an diesem Projekt ist, dass auch junge Familien sehr attraktive und vor allen Dingen leistbare Wohnungen in der Innenstadt vorfinden können. Das Zusammenspiel von Jung und Alt wirkt sich immer positiv für beide Seiten aus.

Auch wenn von manchen Stellen immer wieder versucht worden ist, das Projekt unter der Begründung, es wäre noch nicht ausgereift, zu verhindern oder zu verzögern, möchte ich an dieser Stelle wirklich noch einmal betonen, dass in den letzten Jahren genug Zeit für Ideenfindung gewesen ist. Daher hatte ich auch kein Verständnis mehr für Taktieren, was nur eine weitere Verzögerung bedeutet hätte.“

NACH DER NEUEN SAUNA DER NÄCHSTE SCHRITT

Bürgermeister Karlinger beauftragt eine Machbarkeitsstudie über den Bau eines neuen Hallenbades

Mit Jahresende 2003 wurde das dringend sanierungsbedürftige Hallenbad aufgrund des zu hohen finanziellen Abgangs und mangelnder Besucherfrequenz geschlossen. Das schlecht prognostizierte Wirtschaftswachstum hätte die Gesamtkosten von 12 Millionen Euro einfach nicht gerechtfertigt.

Mit der kurzfristigen Errichtung der Saunaoase beim Freibad Enns konnte nun ein Teil des verlorenen Freizeitangebots wieder wettgemacht werden. Dieser Schritt wurde letztendlich auch deshalb gesetzt, weil dies für das Freibad nicht nur eine Bestandssanierung, sondern durch die nun behinderten- und kinderwagengerechte Zutrittsmöglichkeit (Rampe und Aufzug), auch eine Attraktivierung, bedeutete. Ein verantwortbarer Investitionsaufwand von 1,3 Millionen Gesamtkosten (1 Million für die Sauna, 0,3 Millionen Anteil Freibad) sprach ebenfalls für dieses Projekt.

Eine attraktive Sauna und Wellnessangebote lassen starken Andrang aus den Nachbargemeinden erwarten, noch dazu wo die Ausstattung der Saunaoase keine Wünsche offen lässt.



Die Stadtgemeinde Enns und Bürgermeister Franz Stefan Karlinger möchten jetzt noch einen Schritt weiter gehen. Über Antrag von Bürgermeister Karlinger wird in der nächsten Gemeinderatssitzung eine konkrete Machbarkeitsstudie über die Realisierung eines neuen Hallenbades in Auftrag gegeben.

Ziel dieser Studie ist die Überprüfung eines geeigneten Standortes, die Größe des zu erwartenden Einzugsgebietes,

die konkrete Zielrichtung (Wellness oder Sport) sowie die Überprüfung verschiedener Finanzierungsmodelle.

Sobald die Ergebnisse vorliegen sollen nach Auffassung von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger ein entsprechender Arbeitskreis eingesetzt und gemeinsam mit allen Parteien die weiteren Schritte festgelegt werden.

„Wichtig ist mir, die nächsten Schritte genau zu überdenken. Nachdem die Aufnahme in das Bäderbauprogramm und die Zurverfügungstellung finanzieller Mittel seitens des Landes OÖ mehrere Jahre dauert, sollten jetzt schon die Weichen dafür gestellt werden, ob und in welcher Form ein neues Hallenbad realisiert werden könnte. Ich kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht versprechen, dass kurzfristig ein neues Hallenbad errichtet werden kann.

Entscheidend ist für mich aber, dass alle Kriterien genauestens untersucht und überprüft werden. Man sollte auch innovative Finanzierungsmethoden durchrechnen – ich denke dabei z.B. an die Errichtung und den Betrieb des Hallenbades über eine Genossenschaft. Es gibt bereits ein ähnliches Modell in Deutschland, welches wir uns noch genau ansehen werden.

Besonders wichtig ist mir dabei, jede politische Partei oder Interessensbewegung in einen breiten Diskussions- und Arbeitsprozess miteinzubeziehen.

Ein so großes und kostenintensives Projekt kann nur gemeinsam realisiert werden und darf nicht Bühne für parteipolitische Spielchen sein“, beurteilt Bürgermeister Franz Stefan Karlinger die Situation.



ES IST SO WEIT – ES KANN WIEDER GESCHWITZT WERDEN!

Wohlfühlen beginnt in Enns

So hat alles begonnen: Im Jahr 2006 erste Planungen, erste Gespräche, die Idee nimmt Formen an. Nach dem Baubeginn im Herbst 2007 ist das Projekt nur ein Jahr später schon abgeschlossen – November 2008, die Eröffnung steht fest. Mit Unterstützung des Architektenteams Fischer Hickisch & Partner war eine rasche, gediegene Planung möglich.

Man darf gespannt sein, war das Projekt doch nicht ganz unumstritten. Doch das Ergebnis lässt sich sehen und gibt den Befürwortern recht. Es erwartet den Besucher ein moderner Bau mit Topausstattung. Die Ennsener haben ihre Sauna wieder, und auch die Nachbargemeinden dürfen sich freuen.

In der modernen Saunaoase mitten in der Stadt können Sie innerhalb kürzester Zeit dem Alltag entfliehen und neue Energie tanken. Wärme und Licht öffnen Ihre Sinne und entspannen Körper, Geist und Seele.

Zeit für Erholung und Zeit für Kultur

Als besonderes Service bietet die Saunaoase einen großzügigen Ruhebereich mit außergewöhnlicher Atmosphäre. Jedem Besucher steht für die gesamte Dauer seines Aufenthalts eine Liege zur Verfügung. Grünpflanzen und Beleuchtung durch eine Glaspyramide sind Garant für Ihr Wohlbefinden. Exklusive Taschenablagen verschaffen ausreichend Platz für alles, was Sie zum Saunabaden brauchen.

Einzigartig ist das città-slow-Symbol in der Mitte des Raumes: die Schnecke, geformt aus rötlich verfärbten Granitsteinen, die einmal die Wand eines römischen Kalkbrennofens bildeten und aus grünen Steinen der Ofenverfüllungen. Sie erhielt für ihren Weg durch die neue Saunalandschaft auch eine original römische Straßenpflasterung!

Archäologische Funde gibt es in Enns also nicht nur im Museum zu bestaunen!



„Das große Interesse und der Zuspruch um die Neueröffnung der Saunaoase bestätigen mir, dass es wichtig war, nach der Schließung des Hallenbades auf das verminderte Freizeitangebot sofort zu reagieren und diesen Schritt zu setzen,“ so Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Sonnenterrasse mit Sichtschutz

Die Sonnenterrasse im Obergeschoß lädt ein, die Seele baumeln zu lassen und erlaubt einen herrlichen Ausblick auf das Ennsener Naherholungsgebiet. Die großzügige Überdachung erlaubt eine Nutzung auch im Winter.

Achtung Damentag

Mit der besten Freundin den stressigen Alltag vergessen, dazu finden Sie jeden Donnerstag beim Damentag Gelegenheit. Von 13.30 bis 21.30 Uhr gehört die Saunaoase ausschließlich dem weiblichen Geschlecht.

Zeit für Genuss – Massage

Gesundheit und Wohlbefinden aus fachkundiger Hand. Den einzelnen Menschen ganzheitlich zu sehen und auf ihn individuell einzugehen, das bietet **Heilmasseurin Olivia Gradl** in folgenden Bereichen:

- Klassische Massage:
- Teil- oder Ganzkörpermassage

- Fußreflexzonenmassage
- Akupunktmassage
- Lymphdrainage
- Breuss-Massage

Die Massagen sind auch in Kombination möglich (z.B.: Fußreflexzonen und Klassische Massage am Rücken).

Olivia Gradl, Heilmasseurin
Systemische Aufstellungsleiterin
A-4482 Ennsdorf, Mauthausner Str. 40,
Tel. 0681-104 28 734

Folgende Saunakabinen stehen zur Auswahl:

Finnsauna:

In der Finnischen Sauna herrscht eine Temperatur zwischen 80°C und 90°C. Die Luftfeuchtigkeit beträgt vor dem Aufguss nur 7 %, damit der reichlich gebildete Schweiß verdunsten und kühlen kann. Während eines Aufgusses, bei dem mit ätherischen Ölen versetztes Wasser



direkt auf die Ofensteine gegossen wird, steigt die Luftfeuchtigkeit kurzfristig auf bis zu 23 % an. Ein Teil davon kondensiert sofort auf der Haut und führt zu einem zusätzlichen, starken Hitzereiz. Einen Aufguss sollte man möglichst am Ende eines Saunaganges genießen. Die Verweildauer sollte maximal 15 Minuten betragen.

In der Saunakabine aus kanadischer Tanne finden 15 - 20 Personen Platz.

Ein Aufguss findet zu jeder vollen und halben Stunde statt!

Biosauna:

In der Biosauna (auch Lichtsauna genannt) kann man beim Duft verschiedener Kräuter, entspannender Meditationsmusik und einer angenehmen Temperatur von 50° bis 60° C relaxen. Hier herrscht eine kontinuierliche Luftfeuchtigkeit von 50 bis 65 %. Der Aufenthalt in dieser Sauna sollte maximal 20 Minuten dauern.

Abkühlung verschaffen Dusche oder Kneipp-Schlauch.

Das schonende Raumklima der mit Infrarotlicht betriebenen Kabine aus kanadischer Tanne verhindert eine Überhitzung des Organismus und wirkt Kreislauf regulierend. Platz finden hier 15 - 20 Personen.

Bei der Heliotherapie werden je nach Farbart bestimmte Körpersysteme angesprochen und aktiviert:

Lassen Sie die Seele baumeln und betrachten Sie das gemalte Werk von Gertrud Heinrich. Das Bild an der Hinterwand vermittelt ein besonderes Ambiente und lässt die Kunst auch in der Sauna nicht zu kurz kommen.



Gertrud Heinrich sorgt für Kunstgenuss in der Sauna.

Und die città slow Schnecke im Ruheraum wird diese Enns Gebäude, gefertigt aus Steinen aus römischen Kalkbrennöfen, auf ihrem Schneckenhaus tragen.

Altholzsauna:

Bei der Altholzsauna handelt es sich um eine Saunakabine aus gebürsteten Altholzpaneelen mit dem Charakter einer sehr wohnlichen Stube. In der Kombination mit modernen Elementen findet das sorgfältig ausgesuchte, handgearbeitete Holz seinen ganz besonderen Charme und schafft ein Wohlfühlklima und einzigartige Atmosphäre.

Aufgrund der hohen Temperatur (zwischen 90° - 95°C) und der geringen Luftfeuchtigkeit (ausgenommen beim Aufguss) ist diese Kabine nur für Saunaprofis geeignet. Die empfohlene Aufenthaltsdauer beträgt 8 - max. 20 Minuten.

Die Altholzsauna bietet max. 20 Personen Platz. Ein Aufguss erfolgt jede 1/2 Stunde. Von hier aus können Sie direkt

ins Freie, auf die großzügige Sonnenterrasse, gelangen.

Dampfbad:

Das Dampfbad ist russischen Ursprungs (Banja). Auch schon die Griechen, Ägypter und Römer nutzten es, vor allem die Römer legten großen Wert auf einen Aufenthalt in guten Bädern mit angenehmem, feuchtwarmem Klima.

Die Temperatur beträgt hier 40° - 50°C. Es herrscht eine Luftfeuchtigkeit von bis zu 100 %.

Die Verweildauer sollte 15 bis 20 Minuten betragen. Wohlriechende Düfte wirken anregend und erfrischend. Lauwarmes Duschen sorgt für gute Abkühlung. Nach dem Dampfbad ist es empfehlenswert, den Körper 30 Minuten ruhen zu lassen. Platz bietet die Kabine für 6 - 8 Personen.

Liebe Saunafreunde, Enns nimmt sich Zeit für Lebensqualität, gönnen auch Sie sich Zeit zum Genießen und lassen Sie sich verwöhnen in der neuen Saunaoase!

Preise

Normaltarif:

€ 2,- je Stunde – abgerechnet wird je angefangene halbe Stunde (€ 1,-) max. Tageseintritt € 10,-

Ermäßigungen:

Mo., Mi., Do. 13.30 - 17.30 und Fr 9.00 - 17.30 € 1,50/h = 25% Ermäßigung

Bonuskarte im Wert von € 100 für € 90 = 10% Ermäßigung

Bonuskarte im Wert von € 200 für € 170 = 15% Ermäßigung

Öffnungszeiten Sauna + Massage

Sauna:	Montag:	13.30 - 21.30 Uhr gemischte Sauna
	Dienstag:	Ruhetag
	Mittwoch:	13.30 - 21.30 Uhr gemischte Sauna
	Donnerstag:	13.30 - 21.30 Uhr Damensauna
	Freitag:	09.00 - 21.30 Uhr gemischte Sauna
	Samstag:	09.00 - 19.00 Uhr gemischte Sauna
	Sonntag:	13.30 - 18.00 Uhr gemischte Sauna
Massage:	Mittwoch	14.00 - 19.00 Uhr
	Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
	Freitag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	10.00 - 16.00 Uhr

Von 15. Februar - 1. November nur jeden geraden Samstag Massagebetrieb.

Sommerpause von 1. Juli - 31. August

MIT STARKER MEHRHEIT IM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN

Nachtragsvoranschlag der Stadtgemeinde Enns

Ausgezeichnet budgetiert hat die Stadtgemeinde Enns für das Haushaltsjahr 2008. Die positiven Zahlen ermöglichen so manche Zusatzinvestition für das heurige Jahr.

Vor allem im Bereich Straßenbau und verkehrssichernde Maßnahmen hat sich viel getan.

Wichtige Projekte, die momentan durchgeführt werden, sind z.B. die Anbindung der Lorcherstraße an die Umfahrung Enns, inkl. Lorcherbrückensanierung, die Staubfreimachung der Lindenstraße im Bereich der neu errichteten Wohnobjekte sowie Hochwasserschutzanlagen und Lärmschutzmaßnahmen.

Ebenso dringend sind die Bereiche Volksschule und Kinderbetreuungseinrichtungen. Aufgrund der Platznot in der

Volksschule ist momentan eine Studie über diverse Erweiterungsmöglichkeiten in Auftrag.

„Es ist für mich eine Bestätigung, gut gewirtschaftet zu haben. Viele Projekte zum Wohle der Ennser Bevölkerung konnten heuer realisiert werden. In Zahlen ausgedrückt – das Gesamtinvestitionsvolumen im außerordentlichen Haushalt beträgt 5,1 Millionen Euro“, so Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Verantwortungsbewusste, transparente Budgeterstellung attestiert die Aufsichtsbehörde, das Land OÖ, der Stadtgemeinde Enns – dient sie doch als beispielhafte Vorgabe im gesamten Bezirk Linz-Land!

Neue Verordnung bezüglich Inbetriebnahme von Rasenmähern

Lärmschutzverordnung aufgrund des § 4 des OÖ Polizeistrafgesetzes, LGBl Nr 36/1979 i.d.F. LGBl Nr 77/2007

Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Enns vom 26. Juni 2008 über Beschränkungen zum Schutz vor ungebührlicher Weise störendem Lärm.

Aufgrund des § 4 des O.ö. Polizeistrafgesetzes, LGBl 36/1979 i.d.g.F. wird verordnet:

§ 1 Zur Abwehr von das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicherweise störendem Lärm ist die Verwendung oder der Betrieb folgender Lärmquelle(n) verboten:

Elektrorasenmäher oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren, sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- und Industriebetriebes Verwendung finden. Das Verbot gilt von Montag bis Freitag jeweils ab 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages, an Samstagen ab 14.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages sowie an Sonn-

und Feiertagen zur Gänze innerhalb des Gemeindegebietes der Stadtgemeinde Enns.

§ 2 Die im § 1 lit a) angeführten Verbote erstrecken sich nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

§ 3 Wer einem Verbot gemäß § 1 zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist gem. § 10 (2) lit a) O.ö. Polizeistrafgesetzes, LGBl 36/1979, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis 360 Euro zu bestrafen.

§ 4 Diese Verordnung wird gemäß § 94 Abs. 3 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl 91/1990 i.d.g.F., durch zweiwöchigen Anschlag an der Gemeindeamtstafel kundgemacht und tritt mit Ablauf des der Kundmachungfrist folgenden Tages in Kraft.

*Der Bürgermeister
Franz Stefan Karlinger*

Neues Buswartehäuschen in Kristein

Die Haltestelle Kristein, in Fahrtrichtung Steyr, die besonders häufig von Kindern und Schülern genutzt wird, ist nur mit einem Haltestellenschild ausgerüstet. Um den Fahrgästen kalte, unangenehme Wartezeiten zu ersparen, setzte sich nun Bürgermeister Franz Stefan Karlinger für die Errichtung eines neuen Buswartehäuschens ein. Die Aufstellung erfolgt noch im heurigen Jahr!



Stadtrat Helmut Käferböck, Referent Bauangelegenheiten, Verkehr und Straßenbau

Stadtgemeinde Enns und Heeresunteroffiziersakademie feierten gemeinsam 25 Jahre gelebte Partnerschaft



Erneuerung der Partnerschaft



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger mit schwerem Gepäck

Am 3. Oktober war es so weit: Unter Einbindung einer Leistungsschau, bei der das Bundesheer seine neuesten Geräte zeigte, sowie der Erstausgabe einer Sonderbriefmarke wurde das Jubiläum von 13.00 bis 17.00 Uhr am Ennser Hauptplatz gebühlich gefeiert.

Die Partnerschaft wurde am 8. Oktober 1983 zwischen dem damaligen Bürgermeister Willibald Happl und dem Schulkommandanten Oberst Gerhard Buchberger-Eliatschek begründet.

Zahlreiche gemeinsame Aktivitäten folgten.

„Durch die Partnerschaft soll eine enge Zusammenarbeit dokumentiert und das gegenseitige Verständnis zwischen Bevölkerung und Bundesheer vertieft werden“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Folgende Fahrzeuge des Bundesheeres standen zur Besichtigung am Ennser Hauptplatz bereit:

- Allschutzfahrzeug „Dingo“ 2
- Zielzuweisungsradar „Flamingo“
- Kampfpanzer „Leopard“ 2A4
- Panzerhaubitze M-109 A5Ö
- Leichte Fliegerabwehrenkwaße „Mistral“
- Mannschaftstransportpanzer „Pandur“
- Schützenpanzer „Ulan“

Für das leibliche Wohl sorgte die Feldküche, die musikalische Gestaltung erfolgte durch die Militärkapelle.

Beim feierlichen Festakt in der Ennser Stadthalle wurde die Partnerschaft durch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Brigadier Heinz Hufler erneuert.

Spitzen-Erfolge für junge Ennser Schwimmerin

Nicole Gross holt sich bei den Staatsmeisterschaften in Schwechat über 200 m Rücken den Vizestaatsmeistertitel und über 100 m Rücken den Staatsmeistertitel in der Allgemeinen Klasse. Dazu kommen noch 2 Juniorenstaatsmeister-

titel bei den Jugendeuropameisterschaften in Belgrad/Serbien.

Als eine von nur drei ÖsterreicherInnen hatte Nicole Gross in Belgrad ihren ersten großen internationalen Auftritt.



Legale Droge Alkohol



Von den Österreichern wird der Alkohol gerne konsumiert und auch wegen seiner Wirkung geschätzt. Ob es das Seiterl Bier oder ein Achterl Wein

zum guten Essen ist oder ob Alkohol in geselliger Runde getrunken wird. Er ist Teil unserer westlichen Kultur.

Doch wird die Gefahr des übermäßigen Alkoholkonsums häufig unterschätzt. Geschätzte 360.000 Österreicher sind vom Alkohol abhängig und weitere 730 000 haben einen problematischen Alkoholkonsum.

D. h. dass der Alkoholkonsum bereits psychische, körperliche oder soziale Probleme mit sich bringt.

Die Abhängigkeit von der Substanz mit den dazugehörigen Folgeschäden ist eine schwere chronische Krankheit. Alkohol kann fast jedes Organ ihres Körpers schädigen, z.B. die Leber. Depressionen können durch übermäßigen Alkoholkonsum entstehen oder bereits vorhandene Depressionen werden verstärkt.

Soziale Probleme, wie Beziehungsprobleme, Führerschein- oder/und Arbeitsplatzverlust, entstehen sehr oft aufgrund von übermäßigem Alkoholkonsum.

Sie merken, dass der Alkohol Ihr Leben bestimmt und Ihre Beziehungen bröckeln? Dann können Sie sich gerne an uns wenden. Unsere Beratung ist kostenlos und vertraulich. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ih-

nen dauerhafte Lösungen bei Problemen zu finden sowie in Notsituationen Hilfe zu geben.

Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird kann ein Gespräch Klarheit und Orientierung geben.

Alkoholberatung Land OÖ Bezirk Linz Land

Linz

Landesdienstleistungszentrum
Kärntnerstr.1, 4021 Linz
Tel.: 0732/7720 DW 14227
Mobil: 0664/60072 14227
E-Mail: ingrid.schrattenecker@ooe.gv.at

Enns (Altes Bürgerspital)

Dr. Rennerstr. 31, 4470 Enns
Mobil: 0664/60072 14227

Hubschrauberflug von Weltmeistern bei BÜSSCHER & HOFFMANN

Die 20. Weltmeisterschaft Junger Dachdecker fand im letzten Jahr veranstaltet von der IFD (internationale Föderation des Dachdeckerhandwerkes) in Veszprem in Ungarn statt.

Die österreichischen Teilnehmer an diesem Wettbewerb wurden durch eine nationale Vorausscheidung in der jeweiligen Kategorie ermittelt.

Von den angetretenen acht Nationen in der Kategorie Abdichtung erreichten die österreichischen Teilnehmer

den Weltmeistertitel

- Reinhold Fruhmann
- Martin Köck
- Betreuer Ing. Wolfgang Hubner

In der Kategorie Dachdeckung (Steildach) erreichte das österreichische Team von insgesamt 13 teilnehmenden Nationen den stolzen **Vize-Weltmeister-Titel**

- Martin Fischer
- Georg Pühringer
- Betreuer DDM SPM Robert Koch

Der Dank für die hervorragenden Leistungen gilt neben den tüchtigen jungen Handwerkern und den Betreuern auch den Lehrbetrieben, die hochwertige Handwerkskunst in ihrer Tradition weitergeben.

Im Rahmen des Galaabends bei der Weltmeisterschaft wurde durch Ing. Mag. Alfred Gruber, Geschäftsführer von BÜS-

SCHER & HOFFMANN, eine Einladung für einen Hubschrauberrundflug ausgesprochen.

Am Freitag, den 12. September 2008 war es dann so weit! Nach einer kurzen Firmenvorstellung sowie einer ausgiebigen Werksführung wurden die Weltmeister von BÜSSCHER & HOFFMANN per Hubschrauber in den Himmel gehoben.

Der Rundflug folgte dem Fluss Enns bis Steyr über Kremsmünster bis zum Traunstein und zurück nach Enns, wo sie nach einer knappen Flugstunde wohlbehalten landeten.



Personen von links nach rechts: DI K. Landl (Verkaufsleitung Büsscher & Hoffmann); M. Fischer (Fa. Wolfgang Haderer); G. Pühringer (Fa. Seebacher); Dir. Ing. Mag. A. Gruber (Geschäftsführer Büsscher & Hoffmann); R. Fruhmann (Fa. Spitzer); M. Köck (Fa. Sajowitz)



ENNS GEMEINSAM GESÜNDER.

Wir beugen vor!

Kennen Sie Ihr Risiko für Diabetes? Das kostenlose Lebensstil-Programm „Enns gemeinsam gesünder. Wir beugen vor!“ ist ein Pilotprojekt der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse und der Stadtgemeinde Enns, unterstützt vom Land Oberösterreich. Dieses neue Programm kann Ihnen helfen, aktiver und gesünder zu werden. Sie erkennen und verringern damit Ihr Risiko für die Entstehung von Diabetes mellitus Typ II.

Machen Sie den Test! Ihr persönliches Diabetesrisiko können Sie ganz einfach mit einem Fragebogen ermitteln. Ein Informationsfolder zum Programm beinhaltet auch den Fragebogen und liegt am Stadtamt Enns, bei der Kundenservicestelle der OÖGKK in Enns, bei den Ennser Hausärzten und in den Apotheken auf. Der Folder ist auch im Internet unter www.enns.at abrufbar.

Informieren Sie sich! Wir laden Sie herzlich zur Informationsveranstaltung über das Programm „Enns gemeinsam gesünder. Wir beugen vor!“ am **27. November 2008 um 19.00 Uhr ins Schloss Ennsegg** ein.



*Bürgermeister Karlinger, Claudia Petuely BA,
Mag. Gerda Lichtenberger, Stadträtin Marieluise Metlagel
und Stadtrat Wolfgang Prinz*

Bitte melden Sie sich dazu
am Stadtamt Enns bei Herrn Manfred Kirchberger,
Tel.: 07223 / 821 81 - 21
E-Mail: m.kirchberger@enns.ooe.gv.at

oder bei der OÖ Gebietskrankenkasse,
Frau Claudia Petuely, Tel.: 05 7807 - 10 35 32
E-Mail: claudia.petuely@oogkk.at

EINE GESUNDE JAUSE FÜR ALLE ENNSER TAFERLKLASSLER

Gesunde Gemeinde – Gesunde Jause

Aufgeregte Gesichter, fröhliches Händeschütteln, ein schüchternes „krieg ich auch eine“ und ein herzliches Dankeschön – so reagierten die Ennser Tafelklassler beim Besuch von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger an ihrem 3. Schultag in den Volksschulen 1 und 2.

Die Stadtgemeinde Enns hat sich heuer etwas Besonderes zu Schulbeginn einfallen lassen. Das Wichtigste für optimale geistige Leistungsfähigkeit sind eine gesunde Jause und ausreichende Flüssigkeitszufuhr.

Mit der Jause wird außerdem Kraft für den restlichen Vormittag getankt und der Körper mit lebenswichtigen Stoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen usw. versorgt.

Aus diesem Grund gab es als Geschenk der Stadtgemeinde Enns für alle Kinder der ersten Klassen eine Box gefüllt mit Apfel und Müsliriegel.



„Eine gesunde Jause ist für Schulkinder unerlässlich, sie hilft die Energiereserven wieder aufzuladen und gewährleistet die Konzentrationsfähigkeit. Gesundheit wird in Enns groß geschrieben, und wir möchten bereits die ganz Kleinen auf diese Tatsache aufmerksam machen“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

GUTSCHEINE FÜR ENNSER SENIOREN

Ermäßigte Kulturveranstaltungen

Auf Antrag von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger können Ennser Seniorenpass-InhaberInnen und Sozialaktivpass-InhaberInnen ab Jänner 2009 in der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Enns Gutscheine für den ermäßigten Eintritt bei Veranstaltungen von Ennser Kultur- und Sportvereinen unentgeltlich erwerben.

Beim Erwerb einer Eintrittskarte wird der Gutschein abgegeben (nur ein Gutschein pro Veranstaltung, nicht auf Abos anrechenbar) und die Ermäßigung von der jeweiligen Verkaufsstelle sofort berücksichtigt. Im Kalenderjahr kann pro Person maximal ein Gutscheinheft (à 10 Gutscheine) bezogen werden.

„Vieles wird teurer, wir sorgen für Entlastung! Ich freue mich daher, mit dieser Aktion Kultur für alle leistbar machen zu können! Ein Gutschein hat einen Wert von 25% des Kartenpreises für Seniorenpass-InhaberInnen und 50% des Kartenpreises für Sozialaktivpass-InhaberInnen“, argumentiert Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.



*Erfolgreich für die Ennser Senioren:
Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Vorsitzende des
Pensionistenverbandes Inge Baumgartner*

KUNDMACHUNG

Schülereinschreibung

Aufnahme in die Volksschule für das Schuljahr 2009/2010

Schulsprengel: Enns, Volksschule 1
Enns, Volksschule 2

Schulpflicht: Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten und vor dem 1. September 2009 das 6. Lebensjahr vollenden, sind schulpflichtig

Einschreibetermine: Volksschule Enns, Kirchenplatz 4
Tel. VS 1 07223/82518-12 oder VS 2 07223/84851-13

VS 1 Montag, 17. November 2008 ab 13.00 Uhr
VS 2 Dienstag, 18. November 2008 ab 13.00 Uhr

Der genaue Einschreibetermin wird den Eltern brieflich mitgeteilt.
Die schulpflichtig gewordenen Kinder sind von den Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zur Schüler-

einschreibung bei jener Volksschule anzumelden, die sie besuchen sollen. Dabei sind die Kinder persönlich vorzustellen.

Zur Schülereinschreibung sind folgende **Personaldokumente** mitzubringen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen – das Vormundschaftsbestellungsdekret
- bei Namensänderung des Kindes das entsprechende Dokument
- Nachweis des Religionsbekenntnisses
- Impfnachweise
- Sozialversicherungskarte des Kindes

Vorzeitige Aufnahme:

Kinder, die bis zum 01. März 2010 das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern (oder der Erziehungsberechtigten) in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie **schulreif** sind. Der Antrag ist innerhalb der Frist der Schuleinschreibung beim Leiter der zuständigen Volksschule schriftlich einzubringen.

Bei Verhinderung bitte um telefonische Verständigung!

**Das Schuljahr 2009/2010 beginnt am
14. September 2009 um 8.00 Uhr!**



Ennser Veranstaltungskalender

Nov. - Dez. 2008

Montag, 03.11;01.12.2008 20:00-22:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Selbsthilfegruppe für Eltern mit behinderten Kindern
Nähere Informationen bei Michaela Grafenberger
unter 0676/7209688
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Montags im Nov. und Dez. 16:30-18:00 Uhr



Treffpunkt: Gasthaus Waldhäusl am
Eichberg
Walken in und rund um Enns

Anmeldung und Informationen bei Frau Stross
unter 0650/8843793
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Montags im Nov. und Dez. 09:30-11:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns, Dr. Schillhuberweg 2
Spielecafé

Offener Treff für Eltern und Kinder, Alter frei
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns, 0664/8262745
E-mail: elkiz.enns@ooe.familienbund.at

Montags im Nov. und Dez. 09:30-11:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Bunter Montag

Offener Treffpunkt zum Kontakte knüpfen, spielen,
Kaffee trinken, etc. Keine Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Montag, 03.11;10.11; 17.11.2008 17:00-18:30 Uhr



Kletterhalle Enns,
Hanuschstr. 26
Kinderklettern - Aufbaukurs

Programm: Wiederholung der Grundlagen aus dem Grundkurs, Klettern und Sichern im Vorstieg, Abschlussprüfung;
Voraussetzung: Kindergrundkurs; max. 18 Teilnehmer
Veranstalter: Naturfreunde Enns, Ansprechpartnerin Gerda Lichtenberger,
E-mail: enns@naturfreunde.at
Web: <http://enns.naturfreunde.at>



Montags im Nov. und Dez. 14:00 Uhr



Treffpunkt ASKÖ Platz Enns
Nordic Walking

SINNVOLL - GESUNDsein. Nordic Walking findet bei jeder Witterung statt!!!
Leitung Johann Aberl und Stefan Reichhardt
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Enns.
E-mail: pfarre.enns.stmarien@dioezese-linz.at

Dienstag, 04.11.2008 09:30 - 10:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse
4a
Eltern-Kind-Gruppe

Kleine Tiger
7 Vormittage für Kinder von 1
1/2 bis 2 1/2 Jahren in Beglei-
tung, Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Dienstags im Nov. und Dez. 15:00-16:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Babytreff - Stillrunde

Erfahrungsaustausch und ge-
mütliches Beisammensein für Eltern und
Babys mit bestimmten Themenschwer-
punkten, Anmeldung jeweils bis Freitag
der Vorwoche erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Dienstags u. Freitags im Nov. u. Dez. 17:30-19:00 Uhr



Kletterhalle Enns
Betreutes Kinderklettern

Veranstalter: ÖAV Sektion Neugablonz-Enns
Auskunft: F. Haager, Tel: 0676 733 13 93
E-mail: alpenverein.enns@utanet.at
Web: www.alpenverein.at

Dienstags u. Freitags im Nov. u. Dez. 19:00-22:00 Uhr



Kletterhalle Enns
Freier Kletterbetrieb

Veranstalter: ÖAV Sektion
Neugablonz-Enns
Auskunft: F.Haager,
Tel: 0676 733 13 93
E-mail: alpenverein.enns@utanet.at
Web: www.alpenverein.at



Dienstag, 04.11.2008 19:30 Uhr



GH Stöckler
Virtuelle Diagnostik in der Computertomographie

HR. OA Dr. Gernot Böhm (KH der Elisabethinen) spricht
über die modernsten Diagnosemethoden bei Untersuchungen
an Lunge, Gefäßen, Dickdarm und Herz.
Veranstalter: Herzverband OÖ, Bez. Stelle Enns Franz Panhuber
07223/86661, 0650/9820681
E-mail: franz.panhuber@liwest.at

Dienstag, 04.11.2008 19:30 Uhr



Seniorenclub der Stadtgemeinde Enns
Wie schütze ich mich vor Grippe und Erkältung?

Vortragender: Mag.pharm. Andreas Hoyer
Veranstalter: Seniorenclub Enns, 07223/82181-31



Mittwoch, 05.11.2008

15:00-17:00 Uhr



Malforum Pfeiffer, Linzerstraße 8
Acryl malen
für Kinder ab 5 Jahren,
Anmeldung im Bunten Kreis erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Mittwoch in jeder geraden Woche

15:00-18:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns Dr.Schillhuber Weg 2
Stundenbetreuung „Rasselbande“
Behördengänge, Arzt- oder Friseurbesuch? Oder wollen Sie einfach eine Betreuung während Sie Tennis spielen oder turnen?
Bei Nicole ist Ihr Nachwuchs bestens aufgehoben.
Veranstalter: Familienbundzentrum „Unsere kleine Welt“
Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.en@ooe.familienbund.at

Mittwochs im Nov. und Dez.

15:30-16:30 Uhr



Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr. Schillhuber Weg 2
Bewegungsgruppe Zwergerl (2-3 Jahre m. Begl.)
Unsere Kinder bewegen sich zu wenig! Je mehr hier herum-gesaut wird desto besser!! Viele Sachen werden in dieser Bewegungsspielgruppe ausprobiert und was gefällt wird auch öfters gemacht! Ebenfalls werden unsere Turngeräte getestet.

Mittwoch, 05.11.2008

15:30-17:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Outdoor-Gruppe „Gemeinsam sind wir stark“
(6-9 J. o. Begl.) Die Kinder erwarten spannende und lustige Spiele im Wald und auf der Wiese. Gruppendyna-mische Aufgaben sollen zum aktiven Mitmachen anregen! Gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln, tolerant sein und Vertrauen in sich und sein Team gewinnen!
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

Donnerstag, 06.11.2008

19:30 Uhr



GH. Stöckler, 4482 Ennsdorf
„Steifzug durch Peru“
Interessante Aufnahmen von Hubert Birklbauer von seiner Reise durch Peru
Veranstalter: Obst-und Gartenbau-verein Enns und Umgebung
E-mail: konradpoeltfing@yahoo.de



Donnerstag im Nov. und Dez.

14:30-18:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns Dr.Schillhuber Weg 2
Kunterbunt 2 - 4 Jahre
Ein Nachmittag, an dem ohne Beglei-tung gespielt, gesungen und geturnt wird! Alles Kunterbunte in viel Spaß und Liebe verpackt!
Veranstalter: Familienbundzentrum „Unsere kleine Welt“
Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Donnerstags im Nov. und Dez.

16:00-18:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Mutter-Kind-Treff für Mütter mit nicht-deutscher Muttersprache
Infos bei Frau Dogan Gülsen unter 0676/6208599 oder Sabine Dudakovic unter 0650/3006739
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Donnerstag, 06.11.2008

20:00-22:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Die Bedeutung der Basissinne im frühen Kindesalter
Vortrag mit der Kindergartenpädagogin und Erwachsenenbildnerin Manuela Frittajon für Eltern von Kleinkindern, Anmeldung erforderlich!
Gefördert im Rahmen der Gesunden Gemeinde Enns
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Donnerstags im Nov. und Dez.

15:15-16:15 Uhr



Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Kinderturnen Fit & Fun (3-5 J. m. Begl.)
Kinder brauchen Bewegung! Das Rundumprogramm steigert mit viel Spaß und Freude die Koordination, Geschicklichkeit und Körperwahrnehmung und stärkt die Fuß- und Rückenmuskulatur!
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Donnerstags im Nov. und Dez.

16:30-17:30 Uhr



Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Cheerleadergruppe „Salt and pepper“
(Mädchen 8 – 12 J. o. Begl.)
Diese Tanzgruppe verspricht einiges. Es werden Tänze einstudiert, die mit teils akrobatischer Aufmachung gestaltet sind. Ruhige Girls werden hier der Herausforderung nicht widerstehen können und werden sich gerne ins Gewühl stürzen. Lebhaftes Mädchen werden hingegen voll auf ihre Kosten kommen. Probiert es aus, es wird euch gefallen. Und wir brauchen viele, viele, denn es stehen garantiert jährliche Auftritte bevor. Also sagt es euren Freundinnen und meldet euch bei uns, wir können den Start mit euch kaum erwarten.
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Dr.Schillhuber Weg 2“, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Donnerstags im Nov. und Dez.

18:00-20:00 Uhr



Volksschule, Kirchenplatz
Skigymnastik für Jung und Alt
Skigymnastik zum Konditiontanken für den Winter
Veranstalter: Naturfreunde Enns - Ansprechpartner Werner Nairz 07223-87470
E-mail: enns@naturfreunde.at
Web: <http://enns.naturfreunde.at/>



Freitags im Nov. und Dez.**10:00-11:30 Uhr**

Familienbundzentrum Enns
Dr.Schillhuber Weg 2

Teddybären-Bande

(2 - 3 Jahre m.-Bgl.)

Das schönste für Ihren kleinen Liebling ist die gemeinsam verbrachte Zeit mit Mama oder Papa! An diesem fröhlichen Vormittag singen wir Lieder, probieren Tänze, Fingerspiele und Gedichte. Das alles verpacken wir in den Jahreskreis und gehen so im Einklang mit der Natur.

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“, Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns. E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

**Di. 11.11. u. Do. 13.11.2008****19:00-21:00 Uhr**

Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“

Erste Hilfe Notfallkurs

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen - das gilt gerade in der Medizin und auch in der Ersten Hilfe. Sie erlernen in diesem Kurs, bei Kindern aller Altersstufen richtig Erste Hilfe anzuwenden, Kinderunfälle zu vermeiden und gefährliches Spielzeug zu erkennen. Kosten: € 18,-

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr. Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

**Freitags im Nov. und Dez.****08:15-09:45 Uhr**

Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“

Zappelzwerge

(1 - 2 Jahre m.Bgl.)

Gemeinsame Vormittage mit Mama, Papa oder anderen Familienmitgliedern, auf spielerischer Ebene, verbringen. Dafür biete ich kreative Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten, um unsere Sinne zu wecken, sowie ein fröhliches Miteinander beim Singen, Musizieren und gemeinsamen Forschen

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

**Mittwoch, 12.11.2008****ganztägig**

Treffpunkt 8:30 Merkur Parkplatz - Fahrgemeinschaften

Seniorenwanderung zur Sonne nach Ottenschlag

Gemütliche Wanderung im Raum Ottenschlag

Veranstalter: Naturfreunde Enns - Ansprechpartner Hermann Panhuber 07223-85515

E-mail: enns.naturfreunde.at

Web: <http://enns.naturfreunde.at>

Donnerstag, 13.11.2008**14:00-14:50 Uhr**

Bunter Kreis, Bräuergasse 4a

„The Magic Schoolbus“ -**Englisch für VolksschülerInnen**

12 Nachmittage für SchülerInnen der 3. und 4. Klassen Volksschule zur Vorbereitung auf Hauptschule bzw. Gymnasium, Anmeldung erforderlich!

Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitags im Nov. und Dez.**15:00-16:30 Uhr**

Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“

KiKaTaFa (7-10 J. o. Begl.)

KiKaTaFa bedeutet ein Ineinander fließen von Kinesio- logischen Übungen, Elemente aus Karate und dem Tanz und der spielerischen Arbeit mit Farben. Durch diese interessante Mischung ermöglichen wir den Kindern ein abwechslungsreiches, lustiges Programm.

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr. Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

Donnerstag, 13.11.2008**10:10 Uhr**

Stadthalle Enns

Wild- und Ganslessen in Schönau

im Gasth. Aumayr FP € 12,-

Reiseleitung Fr. Zeindlinger

Veranstalter: Pensionistenverband Enns

Samstag, 08.11./06.12.2008**09:00-11:30 Uhr**

Bunter Kreis, Bräuergasse 4a

Vater-Kind-Vormittag

Für Kinder (ab 0 J.) und ihre Väter, Anmeldung und Informationen bei Peter Arbeitshuber (0676/88086434) oder Jürgen Reimann (0699/10274801)

Veranstalter: Bunter Kreis Enns

**Donnerstag, 13.11.2008****15:30-17:30 Uhr**

Familienbundzentrum Enns

„Unsere kleine Welt“

Bastelwerkstatt

(4-6 J. und 7-10 J. o. Begl.)

An diesen Nachmittag wird unter Aufsicht gewerkt solange das Zeug hält! Die Kinder werden in zwei Altersgruppen eingeteilt. Es kann nach Anleitung gebastelt werden oder auch nach eigenem Belieben. Auf jeden Fall werden tolle Ergebnisse erzielt

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns

E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

**Montag, 10.11.2008****16:30-18:00 Uhr**

Bunter Kreis, Bräuergasse 4a

Spielgruppe Kleine Raupe

6 Nachmittage für Kinder von 1 - 2 Jahren in Begleitung, Anmeldung erforderlich!

Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Montag, 10.11.2008**09:30 Uhr**

Stadthalle Enns

Badefahrt Hummelhofbad

RL Hr.Oyler

Veranstalter: Pensionistenverband Enns

Freitags im Nov. und Dez.**18:00-19:00 Uhr**

Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“

Schigymnastik für die ganze Familie

Fit zu sein für den Winter, das fehlt uns oft! Hier genießen Sie das Training für Arme und Beine, welches die gesamte Kondition stärkt. Auch die Kinder kommen auf ihre Kosten!

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns

E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Samstag und Sonntag 15.11.-16.11.2008



Reiteralm
Training der Ski-Rennlaufgruppe
Stangentraining auf der Rei-



teralm
Veranstalter: Naturfreunde Enns,
Ansprechpartner - Erwin Mallinger
0664-4026248
E-mail: enns@naturfreunde.at
Web: http://enns.naturfreunde.at

Montag, 17.11.2008

20:00-21:30 Uhr



Pfarrsaal St. Marien, Kirchenplatz
Tanzkurs für Paare



6 Abende Auffrischkurs zur Ball-
vorbereitung mit Herrn Andexlinger von der
Tanzschule Toptanz und Petra Kampfner, An-
meldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Dienstags im Nov. und Dez.

17:00-17:30 Uhr



Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“
Mutter-Kind-Bauchtanz (Alter: frei)

Zusammen mit Mama zu tanzen ist wohl der Traum
eines jeden Mädchens. Dieser Kurs ist lustig, dynamisch und
wird mit Mami zu etwas ganz Besonderem!
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine
Welt“ Dr.Schillhuber Weg 24470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

Dienstags im Nov. und Dez.

17:30-19:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns
„Unsere kleine Welt“
Bauchtanz



Wollen Sie über Ihr verändertes Körpergefühl
staunen? Dann probieren Sie einmal etwas
Neues aus! Kosten: Für 4x: € 36,-/34,- (Famili-
enbundmitglied) Für 6x: € 54,-/52,- (Famili-
enbundmitglied) Mitbringen: bequeme Kleidung,
wenn vorhanden: Hüfttuch, Bauchtanzge-
wand
Veranstalter: Familienbundzentrum
Enns „Unsere kleine Welt“ Dr.Schillhuber Weg
24470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at

Mittwoch, 19.11.2008

19:00-21:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
**Schauspiel- und Improtheater-
workshop**



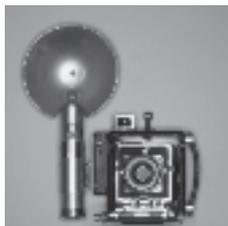
5 Abende mit Christoph Eder (Schau-
spieler, Kabarettist, Sänger), Anmel-
dung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Mittwoch, 19.11.2008

ab 15:00 Uhr



Fotostudio Ulrike
**Bitte lächeln - wir gehen foto-
grafieren!**



Anmeldung im Fotostudio Ulrike unter
07223/83270 erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitag, 21.11.2008

16:00-17:00 Uhr



Schörghubbad Linz
**Kinderschwimmen
Seeperfdchen**



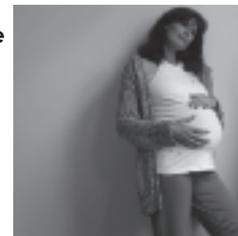
8 Nachmittage für Kinder von 3 - 4 Jah-
ren in Begleitung, Anmeldung erforder-
lich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitag, 21.11.2008

19:00-21:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
**DOULA - Begleitung rund um die
Geburt**



Nähere Informationen bei Jessica Pirk-
lbauer unter 0664/1342601; Anmeldung
im Bunten Kreis erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitag, 21.11.2008

10:00-11:00 Uhr



Freizeitzentrum Ebelsberg
Wasserflöhe - Babyschwimmen Anfänger

8 Vormittage für Eltern und Babys von 4 bis 16 Mona-
ten, Anmeldung im Bunten Kreis erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitag, 21.11.2008

09:00-10:00 Uhr



Freizeitzentrum Ebelsberg
Wasserflöhe - Babyschwimmen Fortgeschrittene

8 Vormittage für Eltern und Babys bis 24 Monate, die
bereits einen Anfängerkurs besucht haben. Anmeldung im
Bunten Kreis erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Samstag, 22.11.2008



Wanderung mit Jahresrückblick
**Veranstalter: ÖAV Sektion
Neugablonz-Enns**



Auskunft: K. Jentsch, TelL 0664 355 21 00
E-mail: alpenverein.enns@utanet.at
Web: www.alpenverein.at

Montag, 24.11.2008

14:30-16:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
**Große Supernasen - Fingerexperten -
Ohrwürmer und Co.**

6 Nachmittage Sinneserfahrung für Kinder von 6 - 10 Jahren,
Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Mittwoch, 26.11.2008

16:00-17:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Spielgruppe Adventzauber

4 be-SINN-liche Nachmittage für Kinder von
2 - 3 Jahren in Begleitung, Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Donnerstag, 27.11.2008 20:00-22:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Pubertät - von der Kunst des Vertrauens

Vortrag für Eltern von Kindern zwischen 10 und 14 Jahren, Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Freitag, 28.11.2008 16:30-17:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Adventlieder singen

4 Nachmittage für Kinder von 3 - 6 Jahren, die gerne singen, auch in Begleitung. Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Freitag, 28.11.2008 19:30-21:30 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse 4a
Weihnachtliche Tischdekoration

Wir gestalten gemeinsam Adventkränze, Tischdekos, etc. Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Sonntag, 30.11.2008 16:00 Uhr



Pfarrkirche Enns - St.Marien
Musik im Advent

Werke von J.S.Bach, G.Torelli, J.Haydn, Advent- und Weihnachtslieder
Veranstalter: Ennsener Kammerorchester

Montag, 01.12.2008 19:30 Uhr



Volksheim Enns; Wiener Straße 11
Ennsener Solarstammtisch:

Warum steigen die Energiekosten? Geht das Öl aus? Ist der Treibhauseffekt noch zu bekämpfen? Brauchen wir Atomkraftwerke?
Veranstalter: Ennsener Solarstammtisch

Mittwoch, 03.12.2008 18:30 Uhr



Krankenhaus Enns
17. Adventkonzert im Krankenhaus Enns

Im Ennsener Krankenhaus findet heuer das 17. Adventsingen statt. Musikalisch gestaltet wird das Konzert vom Krankenhaus-Chor unter Leitung von Herrn Josef Reif und dem Blockflötenensemble Flauto soave aus Mitterkirchen. Die musikalischen Darbietungen wechseln mit Lesungen von lustigen und besinnlichen Texten ab. Anschließend können die Besucher wie immer Punsch und Weihnachtsbäckerei aus der Krankenhausküche genießen.



Veranstalter: Zentrum für Innere Medizin und Psychosomatik Enns, 4470 Enns, Bahnhofweg 7
E-mail: contact.en@gespag.at
Web: www.lkh-enns.at

Donnerstag, 04.12.2008 19:30 Uhr



GH. Stöckler, 4482 Ennsdorf
„Adventfeier“

Adventfeier mit Kekskostproben von den Mitgliedern, musikalische Umrahmung und Texte
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Enns und Umg.
E-mail: konradpoeltfing@yahoo.de

Donnerstag, 04.12.2008 10:10 Uhr



Stadthalle Enns
Ausflug

Fahrt ins Blaue, mit Gewinnspiel, Kaffee und Kuchen
RL Fr. Zeindlinger, Fr. Baumgartner FP: € 14,-
Veranstalter: Pensionistenverband Enns

Donnerstag, 04.12.2008 15:30-17:30 Uhr



Familienbundzentrum Enns
„Unsere kleine Welt“
Bastelwerkstatt (4-6 J. und 7-10 J. o. Begl.)

An diesen Nachmittag wird unter Aufsicht gewerkt solange das Zeug hält! Die Kinder werden in zwei Altersgruppen eingeteilt. Es kann nach Anleitung gebastelt werden oder auch nach eigenem Belieben. Auf jeden Fall werden tolle Ergebnisse erzielt.
Leitung: Peter und Claudia Leonhartsberger, Eltern von 3 Jungs und Bastelfreaks. Kosten: € 7,-/€ 6,50 (Familienbundmitglied)
Mitbringen: Patschen, Hammer (beschriftet)
Veranstalter: Familienbundzentrum Enns „Unsere kleine Welt“ Dr. Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Sonntag, 07.12.2008 15:00 Uhr



Schloss Ennsegg, Enns
Konzert der MusikLernStadt WIFF

Einladung zu unserem Schülerkonzert beim Adventmarkt 2008 im Schloss Ennsegg Enns. Alle sind herzlich willkommen: Interessenten, Eltern, Großeltern, Partner, Geschwister, Kinder, Verwandte, SchülerInnen, ehemalige und zukünftige SchülerInnen, Bekannte und Freunde!
E-mail: office@musiklernstadt.com
Web: www.musiklernstadt.com



Sonntag, 07.12.2008 15:00-17:00 Uhr



Schloss Ennsegg, Schlossgraben
Märchen zum Mitmachen - die 7 Geißlein

Im Rahmen des Ennsener Adventmarktes
Veranstalter: Bunter Kreis Enns

Dienstag, 09.12.2008 09:30 Uhr



Stadthalle Enns
Gesundheit
Badefahrt Hummelhofbad

RL.Hr.Oyler
Veranstalter: Pensionistenverband Enns



Mittwoch, 10.12.2008 ganztägig



Treffpunkt 8:30 Merkur Parkpl. - Fahrgemeinschaften
Seniorenwanderung über die Urfahrner Hausberge

Veranstalter: Naturfreunde Enns, Ansprechpartner Hermann Panhuber 07223-85515
E-mail: enns@naturfreunde.at
Web: <http://enns.naturfreunde.at/>



Samstag, 13.12.2008



Adventwanderung
Veranstalter: ÖAV Sektion Neugablonz-Enns
Auskunft: Fam. Stross, Tel. 07223 85672
E-mail: alpenverein.enns@utanet.at
Web: www.alpenverein.at

Dienstag, 16.12.2008

ab 17:00 Uhr



Treffpunkt 17:00 Stadthalle
**Adventwanderung für
Gross und Klein**
Veranstalter: Naturfreunde Enns -
Renate Riederer 0699-10644344
E-mail: enns@naturfreunde.at
Web: http://enns.naturfreunde.at/



Samstag, 13.12.2008 09:00-12:30 u. 14:30-18:00 Uhr



Bunter Kreis, Bräuergasse
**Wir backen ein
Lebkuchenhaus**

Für Kinder von 3 - 7 Jahren in Begleitung, ab 8 Jahren ohne Begleitung, Anmeldung erforderlich!
Veranstalter: Bunter Kreis Enns



Montag, 15.12.2008

19:00 Uhr



Familienbundzentrum Enns
„Unsere kleine Welt“
Märchen

Kosten: 2,-. Märchen können unseren Kindern auch in dieser modernen Zeit helfen, dass sie Ängste überwinden, ein stabiles Selbstvertrauen, Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz entwickeln.

Veranstalter: Familienbundzentrum Enns
„Unsere kleine Welt“ Dr.Schillhuber Weg 2, 4470 Enns
E-mail: fbz.enns@ooe.familienbund.at



Stand: 16.10.2008
Änderungen vorbehalten

BUNTER KREIS

4470 Enns, Bräuergasse 4a
Tel/Fax: 07223/81700,
E-mail: bunter-kreis@direkt.at



Der Adventmarkt im Schloss Ennsegg

Auch heuer wieder öffnet das Schloss Ennsegg in der Adventzeit seine Pforten. Beim Adventmarkt haben Sie die Möglichkeit, sich von dem traumhaften Ambiente des Schlosses Ennsegg in vorweihnachtliche Stimmung bringen zu lassen. Ob Groß oder Klein, es ist bestimmt für jedes Alter und jeden Geschmack das Passende dabei. Während die Eltern durch die weitläufigen Gänge des Schlosses bummeln, können sich die jüngeren Besucher beim abwechslungsreichen Programm unterhalten. Das Highlight beim heurigen Adventmarkt wird eine „lebende Krippe“ sein. Wärmen Sie sich nach einer romantischen Kutschenfahrt, mit Punsch oder Glühwein auf. Auch kulinarische Schmankerl werden nicht fehlen. Lust auf Süßes? Geniessen Sie Ihren Nachmittag bei Kaffee, Tee, Kuchen und Kekserl.

Erleben Sie den Advent 2008 „genussvoll anders“, spüren Sie „was Weihnachten wirkli woar“ und finden Sie im Schloss Ennsegg „wie wertvoll es auch heute noch sein kann“. Vom 06. bis 08. Dezember 2008 weihnachtet es wirklich im Ennscher Schloss Ennsegg.

mehr Info's auch auf
www.enns.at

Öffnungszeiten:

Samstag, 06.12.: 14:00 - 18:00 Uhr
Sonntag, 07.12.: 10:00 - 18:00 Uhr
Montag, 08.12.: 10:00 - 18:00 Uhr



DAS ETWAS ANDERE TURNEN FÜR KINDERGARTEN- & VOLKSSCHULKINDER IN DER VS ENNS

Motopädagogisches Turnen

Motopädagogik bzw. Psychomotorik ist ein ganzheitliches Konzept, das sich mit der Bedeutung der Bewegung für die Entwicklung der Persönlichkeit beschäftigt.

In motopädagogischen Gruppen leiten wir nicht an und zeigen nicht vor, sondern setzen Impulse und Bewegungssituationen, damit die Kinder Lösungswege selbst finden können. Der Turnsaal wird zum Experimentierraum!

Wir bieten den Kindern Spiele und Bewegung an mit dem Ziel, das Selbstvertrauen, die Selbstständigkeit und die Handlungsfähigkeit zu stärken.

Das Kind kann sich selbst als selbstständig, initiativ und wirksam erleben.

Körperwahrnehmung, Selbsterfahrung, Materialerfahrung, Motorik sowie Sozialerfahrungen sind motopädagogische Themen.



Wir starten wieder in Kleingruppen 11x je 1,5 Stunden: 99 €
Anmeldungen und Infos:

Bettina Fischböck, Kindergarten- und Motopädagogin
Tel.: 0699 10869929 – ab 15 Uhr, befi@liwest.at
Weitere Infos: www.motopaedagogik.at

Hausfest im Kindergarten NaTuKi

Die Umbauten im Zuge der Schaffung einer fünften Gruppe im Kindergarten NaTuKi wurden von den Mitarbeiterinnen kritisch überwacht. Auch die Mitbewohner des zweiten und dritten Stockes waren erstaunt über das rege Treiben in der sonst so stillen Ferienzeit.

Große Zustimmung fanden der freundlich umgestaltete Foyerbereich mit mehreren gemütlichen Sitzmöglichkeiten für Eltern, Kinder und ältere Mitbewohner und das von der Künstlerin Silvia Walchhofer gestaltete Traumschloss im Eingangsbereich. Die Idee des gemalten Traumschlusses war die bildhafte, collageartige Unterbringung aller Bewohner unseres „Patchworkhauses“ – den Kindergarten mit seinen 5 Gruppen, den Hort mit 4 Gruppen und die Wohneinheiten im 2. und 3. Stock.

Im Zuge dessen lud das Kindergarten-Team NaTuKi die Mitbewohner Anfang September zu einem gemütlichen Umtrunk, einer Führung durch die neuen Räumlichkeiten und zu einem Fototermin für die Collage ein. Das Wetter war gnädig und bescherte einen lauen Spätsommerabend. Bei ein oder zwei Glas Sekt wurde getratscht und vor allem herzlich gelacht.

„Wir freuen uns sehr über das gute Einvernehmen mit allen unseren Mitbewohnern und schätzen sehr, das gut funktionierende Miteinander, das gegenseitige aufeinander Zugehen zwischen Jung und Alt“, ist die Leiterin des Kindergartens, Christine Hennerbichler, stolz auf das gelungene Projekt.

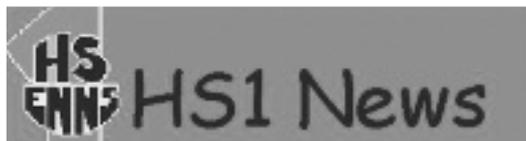


Das Traumschloss

Gemütlich war das Hausfest im Kindergarten NaTuKi



EINFÜHRUNG DER PEER MEDIATION AN DER HS 1 ENNS



Mediatoren statt Gladiatoren

Peers (= engl.) heißt Gleichaltrige. „Mediation“ heißt Vermittlung.

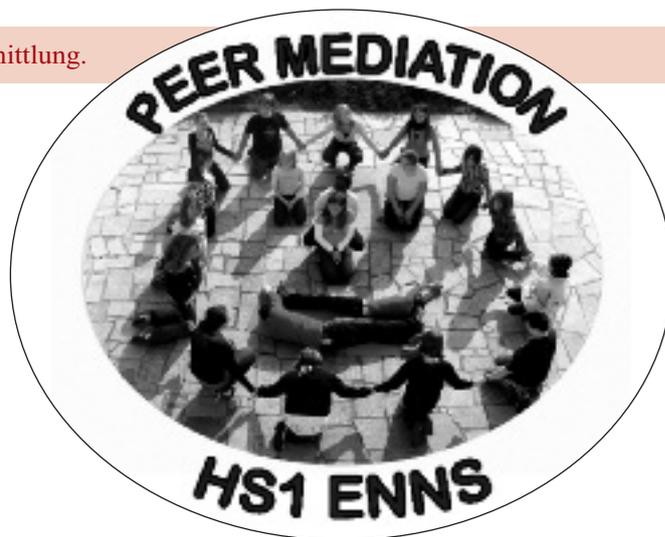
Peer Mediation kommt aus den USA als Antwort auf Gewaltvorfälle in amerikanischen Schulen. Gleichaltrige sind für Schüler oft wichtiger als Erwachsene.

Drei Lehrerinnen der Ennser Hauptschule haben im vorigen Schuljahr einen Lehrgang zur Ausbildung von Schulmediatoren (Mediatorinnen) abgeschlossen und starten jetzt mit ihrer Arbeit in der Schule.

Die HS 1 bildet 20 freiwillige SchülerInnen zu Streitschlichtern aus, die dann bei Konflikten zwischen MitschülerInnen vermitteln, mit dem Ziel, eine für beide Seiten annehmbare Lösung und Vereinbarung zu finden (Win-Win-Lösung)!

Inhalte der Ausbildung sind:

- Aktives Zuhören und Spiegeln (= wiederholen)
- Rhetorische Grundlagen (Redestil, gewaltfreie Kommunikation, Blickkontakt, Körperhaltung usw.)
- Lösungsmöglichkeiten bei Konflikten erarbeiten
- Entscheidungen in Gruppen herbeiführen können
- Inhalt und Ablauf einer Mediation kennen lernen



Aufgaben der MediatorInnen:

- Allparteilichkeit
- Freiwilligkeit
- Leitung des Streitgesprächs
- Vertraulichkeit



Die Mediatoren (Mediatorinnen)

Die Hauptschule 1 dankt den Sponsoren des Peer Mediatoren-Projektes:

- Elternverein der HS1 Enns
- Sparkasse Enns
- Raiffeisenkasse Enns
- Volksbank Enns



ERÖFFNUNG DES ZAUNLATTENWEGES

ZAUNLATTENFEST DER VS 1 ENNS

Bereits seit längerer Zeit zieren 52 bunt bemalte Zaunlatten den Weg zwischen Spielplatz Mauthausner Straße und Eingang Seufzerallee. Welche Bedeutung diese Latten haben, konnte man bei einer Feier am 13. Oktober erfahren.

„Die kreativ gestalteten Zaunlatten sollen die Schulkinder animieren, diesen Schulweg von der „Feuerwehr Elternhaltestelle“ durch die Seufzerallee, über den Schulgraben zur Volksschule, gerne zu Fuß zu gehen“, erklärte Volksschuldirektorin Margarete Horner.

Die Kunstwerke entstanden unter tatkräftiger Mitarbeiter von einigen Vätern, Werklehrerin Elisabeth Öhler und den Kindern der vierten Klasse. Die Kosten für Holz und Farben wurden dankenswerter Weise vom Rotaryclub übernommen.

Die Vertreter des Rotaryclubs, Mag. Kaiser, Dir. Metzbauer und Dr. Steinbauer, übergaben die Sponsorentafel an Bürgermeister Franz Stefan Karlinger. Im Rahmen des mehrjährigen Projektes „Mobilitätsmanagement für Schulen“ fand nun die feierliche Eröffnung des „Zaunlattenweges“ statt.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von WIFF Enzenhofer am Keyboard.

Die SchülerInnen der VS 1 Enns sangen dazu das beschwingte Bewegungslied („Werde fit – das ist der Hit“)



Fotos M/E/D Holzinger

*Übergabe der Sponsorentafel:
Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Direktor Margarete Horner, Direktor Metzbauer, Mag. Kaiser*

und den von Brigitte Thomas und Margarete Horner selber getexteten und von WIFF Enzenhofer musikalisch hinterlegten erstmals aufgeführten Schulweg-RAP.

„Ich bedanke mich bei den Lehrerinnen und der Leitung der Volksschule 1 und allen Beteiligten für den verstärkten Einsatz im Bereich Umwelt und Natur.“



Besonders gefällt mir, dass die Kinder im Zuge des Projekts „Elternhaltestelle“ animiert werden, sich auch aktiv zu beteiligen und ihren Schulweg selbst attraktiv zu gestalten. Dies ist ein weiterer Schritt auf unserem Weg als genussvoll andere Stadt, als erste città slow Österreichs“, weiß Bürgermeister Franz Stefan Karlinger die gemeinsame Aktion zu schätzen und freut sich über den neuen Blickfang am Spielplatz.

Der Schulweg-Rap



ERSTE CITTÀ SLOW ÖSTERREICHS HAT SICH BEWÄHRT

Enns genussvoll anders – eine Positionierung mit Erfolg

Genau vor einem Jahr, im September 2007, wurde über Initiative von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger die **Tourismus & Stadtmarketing Enns GmbH (TSE)** gegründet. Bereits ein Jahr später bestätigt sich die Positionierung als erste città slow Österreichs und erweist sich als Qualitätsmerkmal. In kurzer Zeit haben sich zahlreiche neue Betriebe im Zentrum angesiedelt:

- ▶ Frau Mag. Karin Schaurhofer eröffnet ihre Shiatsu-Praxis im K & K Gebäude in der Forstbergstraße.
- ▶ Die Firma Naturana stellt fest, in Enns fehlt ein Bademodengeschäft – und auch Damenunterwäsche könnte man sich hier gut unter dem eigenen Namen vorstellen.
- ▶ „Billy’s Moden“ wagt den nächsten Schritt – unter dem eigenen Namen wird in der Linzer Straße „Schmidt’s Moden“ neu eröffnet.
- ▶ Endlich gibt es Fair Trade in Enns! Frau Androsch macht es mit ihrem „Nest“ in der Linzer Straße möglich – mitten im Stadtzentrum bekommt man die qualitativ hochwertigsten Produkte ganz frisch.
- ▶ Verwöhn-oase Grasser expandiert. Was vor einigen Jahren in der Mauthausenerstraße begann, wuchs und wurde größer und größer. Die gelernte Kosmetikerin, Masseurin und Fußpflegerin kann ihren Kunden nun noch mehr Genuss wie eine Gesundheitsbadewanne oder Massagen mit warmen Steinen anbieten.
- ▶ Frau Brigitte Neulinger eröffnet eine Praxis für Bewegungsent-

wicklung & Bewegungsförderung von Kindern in der Forstbergstraße. Ihr Tätigkeitsfeld reicht von Sport- und Bewegungspädagogik, über Psychomotorik und Motopädagogik bis zu sensorischer Integration.

- ▶ Frau Manuela Baumgartner weiß wie man es macht, nicht nur gesunde, sondern auch schöne Nägel zu haben. Sie hat aber noch viele andere Verwöhnüberraschungen für ihre KundInnen in der Linzer Straße bereit.
- ▶ Die Donauwerkstätten wollten unbedingt nach Enns – sie ließen Marktstudien machen und erkannten: für Lohnfertigung ist Enns der richtige Boden. Seit September ist dieses Unternehmen in der Gutenbergstraße daheim – und gerade dabei, von 5 auf 16 Personen aufzustocken und belebt damit die innerstädtische Ennser Wirtschaftszene.

Aber auch der Tourismus hat Positives zu vermelden:

- Enns war in den Monaten Juli, August und September ausgebucht und liegt um 2 % über dem oö. Nächtigungsschnitt – ein Großteil der „neuen Kunden“ kommt aus Italien.
- Auch der Fährbetrieb und die Stadtführungen weisen im Jahr 2008 ein Plus von 25 % gegenüber dem Jahr 2007 auf.

- Österreichische Städte wollen città slows werden – Enns hat die Städte Horn in NÖ und Hartberg in der Stmk. ausgewählt und vorgeschlagen – der Zertifizierungsprozess für die beiden Städte läuft derzeit.
- Enns wird Sprecher und Vorbild für die deutschsprachigen città slows.
- Enns erhält ein gewaltiges Presse-echo im umliegenden Ausland – sei es Spanien, Italien oder Deutschland – man will von Enns wissen, was eine città slow ausmacht und wie man in einer città slow lebt.

Darauf reagiert nicht zuletzt das Land Oberösterreich

- Die 1. città slow Stadt Enns übernimmt in dem EU-Projekt „Städte mit Mauern“ die Vorreiterrolle.
- Die 1. città slow Österreichs ist auch im Leaderbereich „tonangebend“, sei es mit dem Römerradweg oder anderen Projekten.
- Der Marketingförderbeitrag des Landes OÖ wird nicht nur in einer nie dagewesenen Höhe genehmigt, sondern auch bereits im laufenden Jahr entsprechend der Ausgaben angewiesen – eine besondere Wertschätzung der geleisteten Arbeit!



cittaslow rete internazionale delle città del buon vivere



Die Stadt hat sich für 2008 und die Folgejahre noch viel vorgenommen.

Wesentliche Projekte sind u.a.:

- Infotafeln bei geschlossenen Gastbetrieben sollen dem Gast ermöglichen, das Lokal seiner weiteren Wahl zu definieren. Diese sollen noch Ende dieses Jahres an jedem Betrieb gut ersichtlich angebracht sein.
- Die Beratungstage für Ennser Betriebe werden angenommen und konsumiert.
- Der Kunsthandwerks-Adventmarkt entwickelt sich gut und wird noch weiter ausgebaut.

- Die Potenzialanalyse – Ennser Citybus wird von der Stadt Enns durchgeführt.
- Der Altstadt Newsletter funktioniert ebenso wie das città slow Forum auf der Homepage: www.tse-enns.at
- Der Werbekoffer der Stadt Enns wächst stetig: Servietten, Streichhölzern, Kaffeetassen, T-Shirts, Kappen, Bademänteln etc.
- Das Ansiedlungsmanagement über die Homepage passt – 10 neue Betriebe in einem Jahr.
- Die Gewerbeausstellung Enns soll schwerpunktmäßig noch weiter ausgebaut werden.
- Für das Erlebniskonzept der innerstädtischen Spielinseln arbeitet unter anderem Herr Mag. Schicklmüller – er ist Ennser und kennt daher die Bedürfnisse und Räumlichkeiten sehr gut.
- Die Idee für eine Kunstmeile und eine Kunst- und Freizeitwerkstatt im Jahr 2010 erhält immer mehr konkretere Formen!

cittàslow rete internazionale delle città del buon vivere



Verleihung des österreichischen Staatswappens an die Firma Eisenbeiss



Technischer Geschäftsleiter Karl Hahn, kaufmännische Geschäftsleiterin Valborg Burgholzer-Kaiser, geschäftsführender Gesellschafter Gerhard Burgholzer, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer



Die Firma Eisenbeiss erwirtschaftet derzeit 42 Millionen Euro Umsatz mit 190 MitarbeiterInnen und ist damit Österreichs größter Hersteller und führender Spezialist für Industriegetriebe! Exportiert wird nach Russland, Weißrussland, Kasachstan, Korea, China, Indonesien sowie in die USA und nach Brasilien.

Die Marke Eisenbeiss ist immer schon mit höchster Qualität und Leistungsfähigkeit verbunden worden. Die Firma ist ein Traditionsbetrieb in Enns und wurde 1994 durch die Übernahme durch die Familie Burgholzer zu neuen großen Erfolgen und einem einzigartigen Höhenflug geführt.

Anlässlich der Verleihung des österreichischen Staatswappens durch Landeshauptmann Josef Pühringer lud die Firma Eisenbeiss zu Festakt und Feier am Firmengelände.

„Die Stadt Enns ist stolz darauf, dass ein Vorzeigebetrieb wie der der Unternehmerfamilie Burgholzer hier ansässig ist. Betriebe dieser Größenordnung bedeuten für die gesamte Region und vor allem für die Stadt Enns einen wirtschaftlichen Aufschwung“, gratuliert Bürgermeister Franz Stefan Karlinger dem erfolgreichen Unternehmen.

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Berta Burgholzer, Gerhard Burgholzer, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger



EIN NEUES OUTFIT FÜR ENNS - MODERNER, BESSER, SCHÖNER

Ulrike's Fotostudio neu in der Linzer Straße

Seit fast 15 Jahren gibt es Ulrike's Fotostudio in Österreich. Der Standort Enns wurde vor 8 Jahren gegründet. Ein ganz besonderer Standort, da hier der Geburtsort und ehemalige Heimatort der Gründerin, Ulrike Brandner (Vorfahren – Juwelier Böck), ist. Vor beinahe einem Jahr übernahm Herr Christian Börner die Geschäfte. Die weiteren Standorte von Ulrike's Fotostudio sind Mauthausen, St. Valentin, Haid, Perg und seit kurzem auch München.

Dieses Jahr wollte Herr Börner ein neues Outfit für Enns – moderner, besser, schöner! Die Kunden von Ulrike's Fotostudio sollen sich wohlfühlen und bestens beraten werden. Das Team ist immer bemüht, das beste Lächeln ins Bild zu holen.

„Bei uns ist der Kunde die Nummer 1, und unser Team wird alles unternehmen, um unsere Nr. 1 am besten im Bild festzuhalten! Der Kunde soll der Star im Studiolicht sein und sich hier wohlfühlen“, sagt Herr Börner.

Übrigens: Die aktuelle Monatsaktion ist ein GRATIS-Portrait für Kinder bis zum 3. Lebensjahr. Pro Kind wird ein Foto im Schaufenster präsentiert, und Ende Dezember wird dann das Bild mit den meisten Stimmen wieder prämiert. Tolle Preise warten. Vielleicht möchte auch Ihr Kind hier mitmachen und gewinnen.

Natürlich ist ein Familienfoto auch immer ein tolles Weihnachtsgeschenk. Auch hier hat Herr Börner ein spezielles Angebot mit Leinenvergrößerung für Sie. Ein tolles Angebot an Digitalkameras erwartet Sie ebenso.



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Christian Börner bei der Neueröffnung am attraktiven Standort

Gut beraten zum günstigsten Preis ist hier das Motto. Und damit sich alle Kunden wohlfühlen, gibt es im Stehcafe von Ulrike's Fotostudio auch noch einen Nespresso um nur € 1,50. Ein täglicher „Plausch“ bei den Stehtischchen ist immer willkommen.

Dieses Geschäft ist mit Sicherheit einen Besuch wert. Herr Börner und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch. Und nicht vergessen: ALLE Kinder bis 3 Jahre zum Gratis-fotoshooting bis 7. November vorbeikommen.

Bis bald im Bild!
Ulrike's Fotostudio

D-80337 München, Lindwurmstrasse 113, 049-1634583505
 A-4300 St. Valentin, Westbahnstrasse 6, 0676-848236500
 A-4053 Haid, Salzburger Strasse 7, 0676-848236300
 A-4310 Mauthausen, Heindlkai 29, 0676-848236400
 A-4320 Perg, Linzer Strasse 51, 0676-848236100
 A-4470 Enns, Linzer Strasse 12, 0676-848236200

www.fotostudio-ulrike.at

email: fotostudio-ulrike@aon.at



Fax: 07262-57340



FA. CEMTEC – ALLE ABTEILUNGEN IN DIE ENNSHAFENSTRASSE ÜBERSIEDELT

Neueröffnung des Bürogebäudes

Die Firma Cemtec ist seit Jahrzehnten ein Vorzeigebetrieb im Auftrag der Zement-, Stein- und Erdindustrie und bietet technische Innovationen der Spitzenklasse.

Sie leitet weltweit Projekte für die Zement- und Aufbereitungsindustrie, und zwar von der Planung bis zur Inbetriebnahme. Dazu kommen Montageüberwachung und technischer Support. Qualität hat dabei immer Priorität.

Alles aus einer Hand – dafür arbeitet der Betrieb, dafür setzt er sich ein, mit Idealismus, Begeisterung und Kraft. Und dieses Konzept, eines in dem sich Erfahrung und Innovation die Hände reichen, ist voll aufgegangen, erfolgreiche Projekte in allen Teilen der Welt sprechen dafür.

Der international renommierte Betrieb wurde 1990 in Enns unter dem Namen Cementas GmbH gegründet.

Seit diesem Tag wurden mehr als 200 Mühlen, Öfen und Trommeln geliefert! 1997 wurde das neue Firmengebäude in Betrieb genommen, und es entstand die Cemtec GmbH. Im Jahr 2004 eröffnete schließlich die Werkstätte im Enns-shafen.

Jetzt, im Jahr 2008, ist es soweit: Alle Abteilungen übersiedeln in das neue, hochmoderne Betriebsgebäude in der Enns-shafenstraße!

Dieser Anlass wurde am 3. Oktober im Festzelt mit Prominenz aus Politik und Wirtschaft gebühlich gefeiert.

Unter den Gratulanten befanden sich u.a. LR Viktor Sigl, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und BR Gottfried Kneifel.

„Wir sind stolz darauf, dass dieser Betrieb bei uns ansässig ist und einen derart wichtigen Stellenwert einnehmen konnte.“

Als Anerkennung für die erbrachten Leistungen wird das Unternehmen für den Wirtschaftsförderpreis 2008 vorgeschlagen“, gratuliert Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und verrät damit schon ein kleines Geheimnis, welches normalerweise erst beim Neujahrsempfang gelüftet wird.



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Marlies Lehner (Cemtec Verkaufsabteilung) und Wirtschaftsstadtrat Wolfgang Gruber

Cemtec Geschäftsführer Franz Plochberger mit Gattin Doris



Ehrenurkunde für KommR Rumplmayr

KommR Dipl.-Ing. Friedrich Rumplmayr wurde anlässlich seines Ausscheidens aus dem Ausschuss der Fachgruppe Sägeindustrie der WKO Oberösterreich für seine Verdienste um die heimische Sägeindustrie mit der „Ehrenurkunde der WKO Oberösterreich“ ausgezeichnet. Fachgruppenobmann Dipl.-Ing. (FH) Johannes Hanger und Fachgruppengeschäftsführer Mag. Heinrich Reinhaller überreichten die Auszeichnung im Rahmen der Ausschusssitzung.

KommR Rumplmayr ist Geschäftsführender Gesellschafter der Donausäge Rumplmayr GmbH in Altmün-

ter und Enns. Das Unternehmen zählt zu den größten und bedeutendsten Sägebetrieben Österreichs.

KommR Rumplmayr war seit 1975, also 33 Jahre, Mitglied des Ausschusses der Fachgruppe Sägeindustrie der WKO Oberösterreich. Auf Bundesebene vertritt Rumplmayr die Interessen seiner Branchenkollegen als Mitglied des Ausschusses des Fachverbandes der Holzindustrie der Wirtschaftskammer Österreich.

Friedrich Rumplmayr (Mitte) mit Johannes Hanger (r.) und Heinrich Reinhaller (l.) bei der Überreichung der Auszeichnung



EINE NEUE GEMEINDESTRASSE FÜR ENNS

Eröffnung Anbindung Lorcherstraße

Die Erschwernisse und Verkehrsbehinderungen durch die Baustelle Lorcherstraße haben sich gelohnt! Eine wesentliche Anbindung konnte mit diesem Projekt realisiert werden.

Feiern Sie mit uns die
Eröffnung der neuen Gemeindestraße

am **FR, 14.11.2008, ab 14.00 Uhr im Festzelt**
an der Kreuzung **Lorcherstraße-Jägerstraße!**

Segnung durch Pater Johannes Teufel

Musikalische Umrahmung

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Die Fahrbahn ist trotz bereits erfolgter Asphaltierung momentan noch nicht befahrbar, da die Errichtung der Lärmschutzwände noch nicht abgeschlossen ist. Ab der Eröffnung werden auch die Fahrbahnschwellen in der Mitterstraße wieder entfernt.

Wir bedanken uns noch einmal für Ihr Verständnis und Ihre Geduld!



RE/MAX alpha

WOHNPAK in Thaling/Kronstorf



zwischen Enns und Steyr,
nahe Autobahnauffahrt A1

3 Doppel- und 2 Einzelhäuser
in verschiedenen Ausbaustufen

Wohnfläche: 98 m² - 125 m²
Grundfläche: 340 m² - 650 m²



Herr Jürgen Waldbrunner, akad IM 0699/ 11 72 92 75

www.remax-alpha.at



VIELE HIGHLIGHTS

Ennser Kulturherbst voll im Gang

Mit der Veranstaltung „Innerschau“ wurde in Enns ein verfrühter, besonderer Herbstbeginn gefeiert. Vizebürgermeister und Kulturstadtrat Klaus Kamptner eröffnete den Ennser Kulturherbst am 12. September 2008.

Seither sind einige Highlights über diverse Ennser Bühnen gegangen und etliche stehen noch bevor. Keinesfalls versäumen sollten Sie eine Aufführung des Theaters Sellawie. Die heurige Produktion „Arsen und Spitzenhäubchen“ rief bei der Premiere am 24. Oktober, im schaurig schönen Ambiente des Kellers im Schloss Ennsegg, gewohnte Begeisterungstürme hervor. Zu sehen ist das Stück noch bis Ende November.

Weiters stehen noch Konzerte im Schloss Ennsegg, eine Multimediaschau über Madeira, die Blumeninsel im Atlantik, und verschiedene Veranstaltungen im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik auf dem Programm.

Den krönenden Abschluss des Kulturherbstes bietet der „genussvoll andere“ Adventmarkt. Von 6. bis 8. Dezember weihnachtet es wieder sehr im romantischen Schloss Ennsegg. Lassen Sie sich verzaubern und tauchen Sie ein in das vorweihnachtliche, märchenhafte Ambiente.

Genauere Informationen zum Programm erhalten Sie auf unserer homepage www.enns.at oder telefonisch in der Bürgerservicestelle unter 82181 DW 24 oder 64.

*W.i.t.Ch. Female Rock am 8.11.2008, 20.00 Uhr
im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik*



ADVENT-LESUNG

Mitten im Vorweihnachts-Einkaufsstress die Seele baumeln lassen

Unter diesem Motto und auf Wunsch vieler Ennser hält Herr Alfred Hudec

am 5., 12. und 19. Dezember 2008,

jeweils um 14.00 Uhr, in der Wallseerkapelle (Pfarrkirche Enns-St. Marien, im Stadtzentrum) eine Advent-Lesung mit verschiedenen besinnlichen Texten von: Corti, Mairinger, Lindholm, Kästner, Waggerl u.v.a.

Freiwillige Spenden!

Alle, die sich in dieser stressigen Zeit etwas Ruhe gönnen wollen, sind dazu recht herzlich eingeladen!



WIR GRATULIEREN

Geburtstage im November

Zum 80. Geburtstag:

Ing. Robert Böck, Leutelt-Straße 6/5
Theresia György, Fasangasse 6
Josef Eppich, Hochradlfeldstraße 1
Maria Theresia Hohenlohe-Oehringen, A. Schmidberg 2/1
Leopoldine Kamptner, Sportplatzstraße 43
Katharina Binder, Lagerstraße 24
Maria Eckmayr, Dr. Renner-Straße 11c
Margareta Lang, Eichbergstraße 6b/1

Zum 85. Geburtstag:

Margarethe Donnerbauer, Schwalbengasse 3
Zäzilia Osterkorn, Mauthausner Straße 21/4
Stefan Hingerl, Walderdorff-Straße 25/1

Zum 90. Geburtstag:

Barbara König, Mitterstraße 24/1
Josef Hechenberger, Dr. Renner-Straße 12/1

Zum 91. Geburtstag:

Johann Nemecek, Walderdorff-Straße 11

Zum 92. Geburtstag:

August Schönauer, Kristein 9

Zum 93. Geburtstag:

Erika Aloysia Janota, Dr. Marckhgott-Platz 3/14
Eva Baumgartner, Mitterstraße 48/2

Zum 94. Geburtstag:

Marianne Schwarzenborfer, Am Damm 12
Anna Schulz, Perlenstraße 22
Adelheid Zäzilia Feitzlmayr, Mauthausner Straße 30

Zum 96. Geburtstag:

Maria Pierer, Eichbergstraße 6b/1

Zum 97. Geburtstag:

Christina Grünwald, Eichbergstraße 6b/

Hochzeitsjubiläen:

Diamantene Hochzeit:

Elfriede u. Friedrich Wagner, Kathrein-Straße 18

Goldene Hochzeit:

Milanka u. Stevan Sipljanovic, Reintalgasse 56



Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren **Frau Kerstin Huber** sehr herzlich zur Verleihung des akademischen Grades - Doktorin der gesamten Heilkunde (Dr. med.univ.)



Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren **Frau Helga Wallner** sehr herzlich zur Verleihung des akademischen Grades – Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Mag. rer.soc.oec)



**headwayaustria ENNS –
Ein guter Ruf verbreitet sich von selbst**



Seit 1. März 2008 glänzt headway mit seinem neuen Standort in Enns (Ennshafen). Als „Nahversorger“ bietet die Niederlassung Enns besonders dem Industriegebiet Ennshafen, aber auch den Gebieten Perg, Mauthausen bis Amstetten Top-Dienstleistung per excellence an.

Die Niederlassung Enns verfügt über einen durchaus ausgewogenen Bewerberpool und über interessante Kundengebiete für BewerberInnen und MitarbeiterInnen, die Herr Gerhard Mohr bestens hegt und pflegt!

Ob Personalisierung, Personalberatung oder Projektmanagement, headwayaustria Ges.m.b.H. Enns bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Lösungen an – und das in gewohnter headway-Qualität!

headwayaustria Enns • Donaustraße 3, 4470 Enns • Tel.: +43(0)7223/80890-0 • Fax.: +43(0)7223/80890-13 • E-Mail: enns@headway-austria.com



RAUF AUF DIE PISTEN MIT DEN ENNSER NATURFREUNDEN

„Wei Schifahrn is des Leiwandste ...!“

Kinder- und Jugendskikurs auf der Forsteralm vom 2. bis 4. Jänner 2009

Die Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene werden heuer gemeinsam auf der Forsteralm durchgeführt. Der Kinderskikurs für Anfänger ab 6 Jahre orientiert sich an den Bedürfnissen der Einsteiger.



Der Kinder- und Jugendkurs 6-15 Jahre für Fortgeschrittene wird zur selben Zeit abgehalten. Selbstverständlich werden die Kinder von unseren Skiinstruktoren bestens betreut.

Ihr Ansprechpartner ist *DI Christian Dornauer*, Tel.: 0664-8521724
Abfahrt mit Bus von der Stadthalle ist täglich um 8 Uhr, Rückkehr ca. 17 Uhr.



Kindergarten Vorschul-Skikurs!!

Die Naturfreunde Enns veranstalten auch in dieser Wintersaison wieder einen Skikurs für Kinder der Kindergärten Enns, Ennsdorf und Kronstorf auf der Forsteralm.

Termin: Montag, 26. Jänner bis Freitag, 30. Jänner 2009

Informationen und Anmeldeformulare liegen in den Kindergärten auf. Ansprechpersonen der Naturfreunde sind: *Werner Nairz* 07223-87470 und *Rudolf Mayer* 07223-87322

Aktuelles finden Sie im Internet unter: <http://enns.naturfreunde.at>

BEGEISTERUNG BEIM BETREUTEN KINDERKLETTERN

Ferienstpaß mit dem Ennsner Alpenverein

Bereits kurz vor Ferienbeginn hatten die jungen Ennsner Kletterer die Gelegenheit, einen Ausflug in den Klettergarten bei Zwettl an der Rodl zu unternehmen. Dort durften die Kinder, die zuvor in der Kletterhalle die Ausbildung geschafft hatten, erste Erfahrungen mit dem Klettern im Freien und am Felsen gewinnen. Abenteuer im Hochseilgarten stand dann noch zum Abschluss der Ferien am 7. September am Plan. Zwischen Baumwipfeln zu balancieren, um Gleichgewicht und Schwindelfreiheit zu testen, gut gesichert Tiefblicke in der Natur und mutig den letzten Sprung zu wagen, war wohl der Höhepunkt des gelungenen Ferienprogramms.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt beim Alpenverein bei der Jugendarbeit. Spezielle Kletterkurse und das überaus erfolgreiche betreute Kinderklettern stehen seit Jahren fix am OeAV-Programm. Die Aufsicht dabei haben vom Alpenverein bestens ausgebildete Instrukto- ren, Jugendleiter und Sportkletterer, damit die Eltern vertrauensvoll ihre Kinder zum Klettern schicken können. Nach den Sommerferien bietet der Enns-

ner Alpenverein daher auch wieder zusätzlich zum freien Kletterbetrieb für Neugierige die Gelegenheit zum Schnupperklettern (zweimal monatlich am Dienstag oder Freitag nach Voranmeldung). Für Interessierte gibt es dann mehrmals im Jahr Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Der Alpenverein in Enns zählt durch das Teamwork und das vielseitige Angebot zu den erfolgreichsten Vereinen der Stadt, was auch am Mitgliederzuwachs von über 25 % in den letzten 5 Jahren deutlich zu sehen ist. Der Mitgliederstand ist mit mehr als 700 Mitgliedern weiterhin ständig im Steigen. Völlig neue Dimensionen wird die spektakuläre Boulderwand in der neugeschaffenen OeAV-Geschäftsstelle den Klettersport begeisterten Ennsnern bieten. Ab Montag, 6. Oktober steht dann auch die neue Boulderanlage beim Ennsner Alpenverein zwischen 19 Uhr und 20 Uhr zum individuellen Schnupperklettern zur Verfügung.

Weitere Informationen beim OeAV, Sektion Neugablonz-Enns unter: Telefon 07223-82321

E-Mail: alpenverein.enns@utanet.at oder auf unserer Homepage unter: www.alpenverein.at/neugablonz-enns



Abenteurer im Hochseilgarten



Boulderanlage beim Ennsner Alpenverein



Wohlfühlen beginnt in Enns - Neueröffnung der Saunaose

Dienstag, 11.11.2008

Feierliche Eröffnung

ab 13.00 Uhr Besuchungsmöglichkeit

ab 18.00 Uhr **FESTAKT** mit Segnung und musikalischer Umrahmung

Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt!

Mittwoch, 12.11.2008

Tag der offenen Tür – Saunabetrieb bei freiem Eintritt

ab Donnerstag, 13.11.2008 - Normalbetrieb

Saunaose Enns
Födermayrstraße 4
A-4470 Enns
Tel.: 07223/85099
www.enns.at
office@enns.at



**saunaose
enns**

Zeit für Genuss